

Sportler mit großen Zielen

Er ist Fußball-Schiedsrichter und Assistent in den beiden höchsten deutschen Ligen, sie Medaillengewinnerin bei den Junioren-Europameisterschaften im Voltigieren. Timo Gerach (30) und Hannah Steverding (17) sind die RHEINPFALZ-Sportler 2016 in der Südpfalz. Über 2200 Leserinnen und Leser hatten mit Stimmzettel oder im Internet gewählt.



Timo Gerach (Mitte, neben Landaus OB Thomas Hirsch) und Hannah Steverding (daneben), die Sportler des Jahres, am Samstagabend beim 13. Ball des Sports. Eingeholt werden sie von der Mannschaft des Jahres, den Kandler Handballerinnen, und den anderen Sportsgrößen Pascal Ackermann (Dritter von links), Lamin Krubally (links neben dem OB), Tanja Griebbaum und Amel Föllinger (rechts neben Steverding). Ganz rechts der Landauer Sportkreisvorsitzende Frank Zaucker und der Landauer Bürgermeister Maximilian Ingenthron. FOTO: IVERSEN

Wie kommen ein großer Landauer Baumarkt und eine große Mannschaft zusammen? Der Filmschaffende Christian Schega bringt's fertig. In seinem Videoclip zur Vorstellung der Mannschaft des Jahres spielten sich Kandels Handballerinnen zwischen Regalen den Ball zu. Der Clip lief am Samstagabend vor der Ehrung der RHEINPFALZ-Sportler in der Landauer Festhalle.

Die Mannschaft, die in die Dritte Liga zurückgekehrt ist, die Wahl mit 26,06 Prozent der Stimmen gewann, knapp vor den Ropeskippern der TS Gernersheim (25,16 Prozent), schaute sich das Video auf der Bühne an. Einer fehlte zunächst, Trainer Nils Brandt. Der 34-Jährige, handballerisch selbst ein Star, spielte er doch in der Bundesliga und in der Zweiten Liga, hat die Mannschaft im November nach dem Ausscheiden von Ralf Jo-

chim übernommen. Er müsse sich diese Ehre erst noch verdienen, sagte der Pforzheimer. Eine schöne sportliche Geste. Landaus OB Thomas Hirsch, der die Sportler zusammen mit seinem Kollegen Maximilian Ingenthron und dem Landauer Sportkreisvorsitzenden Frank Zaucker ausgezeichnete, brachte es doch noch fertig, Brandt auf die Bühne zu holen.

Minuten später war es heraus: Fußball-Schiedsrichter Timo Gerach ist der Sportler des Jahres. Auf den Queichheimer, der in seinem Clip erwähnte, was Schiedsrichter in einem Spiel leisten (elf bis 13 Kilometer laufen, 200 bis 250 Entscheidungen treffen), entfielen 36,62 Prozent der Wahlstimmen. In der Gunst der Leser lag er vor dem Landauer Lamin Krubally, Deutscher U23-Meister im Stabhochsprung, der in diesem Jahr 5,50 m anstrebt (19,42 Prozent), und

dem neuen Jung-Profi im Radsport, Pascal Ackermann aus Minfeld (16,93 Prozent). Der Deutsche U23-Meister und Zweite der U23-Straßen-WM hatte bei der traditionellen Auszählung der abgegebenen Stimmzettel die Nase vorn.

Sogar der FC Bayern München spielt mit in der Südpfalz – für einen guten Zweck.

Für 28,43 Prozent der Wähler ist Hannah Steverding aus Herxheim die Sportlerin des Jahres. Wieder schaffte sie eine Voltigiererin auf den ersten Platz. Im Video sah das Ballpublikum die junge Frau hoch zu Pferd turnen. Bei der Wahl der Sportlerin war das Ergebnis enger: 25,4 Prozent gaben ihre Stimme der Herzheimer Leichtathletin Tanja Griebbaum, die gestern

den 15-Kilometer-Lauf in Rheinzabern krankheitsbedingt absagen musste, 23,18 Prozent waren für die Turnerin Amelie Föllinger, die im Video wahre Höhensprünge meisterte. Für die Bellheimerin, im Weltcup aktiv, Achte beim EM-Finale im Bodenturnen, gingen postalisch die meisten Stimmen ein.

Alle Sportler haben große Ziele, häufig war von U23-Europameisterschaften die Rede. Bescheidener sind (noch) die Ziele von Lena Dettling. Die 14-Jährige aus Wörth-Maximiliansau ist als das RHEINPFALZ-Talent des Jahres ausgezeichnet worden. Ihre Entwicklung als Handball-Torhüterin lässt sich beinahe messen: 54 Gegentore vor knapp vier Jahren bei einem Jugendspiel in Kandel, 66 Gegentore in vier Spielen beim Ländervergleichsturnier im November in Koblenz. Die Rheinland-Pfalz-Auswahl

gewann das Turnier überraschend, Dettling wurde anschließend als die beste Torhüterin der Veranstaltung ausgezeichnet. Im Frühjahr 2013 begann sie mit Handball in Kandel, inzwischen spielt sie auch für die SG Ottersheim/Bellheim/Zeiskam.

Außerdem: Für einen guten Zweck spielte sogar der FC Bayern München mit. Ein Privatmann ersteigerte das gestiftete Trikot der Bundesligamannschaft mit allen Unterschriften für 600 Euro. Der Erlös kommt der Bananenflankenliga in der Südpfalz zugute, die sich der Arbeit mit Behinderten verschrieben hat. Unter den Ballgästen war Nicole Humbert, die erste große Frau im deutschen Stabhochsprung, Fünfte bei den Olympischen Spielen 2000, aus Zeiskam. Und alles geschah quasi unter dem Schirm von Dieter Noppenberger, Präsident des Sportbundes Pfalz. |thc

Zur Sache: Die Show beim Ball

Seit zehn Jahren ist der Ball des Sports die große Auftaktveranstaltung zum neuen Jahr in der Festhalle und das in den restlichen über 350 Tagen nicht übertroffene gesellschaftliche Ereignis in der Stadt. Das war in diesem Jahr wieder der Fall. Mehr noch: Mit rund 800 Ballgästen war die Resonanz besonders hoch. Die Tanzfläche vor der Bühne war fast immer mit bewegungsfreudigen Besuchern gefüllt.

Sehr gelungen und ebenso edel stilvoll wie auffällig extravagant war einmal mehr das Ambiente. Das Engagement des Medienkünstlers „Haegar“, der auch heuer wieder am Lichtpult wirkte, war ein Volltreffer. Nicht nur auf der großen Videowand im Hintergrund der Bühne, sondern auf allen Wänden und der Decke im Großen Saal projizierte „Haegar“ seine Medienkunst – mal spielte er apart mit geometrischen Formen, mal überführte er das Geschehen auf der Bühne in neue, kühne Bildvisionen.

Eva Klag-Ritz, die Gründerin des Ballereignisses, moderierte den Abend, anfangs begleitet von Oberbürgermeister Thomas Hirsch. Den

Auftakt des Showteils am späteren Abend machten die Vegas Showgirls. Mit ihrer gekonnten Choreografie waren sie eine Augenweide und boten ein Tanzvergnügen zum Anschauen. Zur großen Show von Lena Berg, die vor allem Hits des Schlagerstars Hele-Fischer sang, durfte natürlich auch getanzt werden. Die junge Sängerin sorgte mit ihrem animierenden Auftritt für viel Stimmung und steigerte die Intensität von Musik und Bewegung von Stück zu Stück. Bei „Atemlos in der Nacht“ war der sprichwörtliche Siedepunkt erreicht.

So ein Ball ist immer Gelegenheit, gute alte Bekannte zu treffen. Das betrifft auch die Gäste auf der Bühne. Schön war es, abermals die Ten Ahead Showband aus Köln mit ihren beiden bewährten Sängerinnen und den anderen virtuosen Musikern erleben zu können.

Die Tombola mit Preisen im Wert von 11.000 Euro beglückte weit nach Mitternacht 26 Gewinner, jeder Preis ein Hauptpreis. Glücksfee war übrigens mit der Radsportlerin Miriam Welte eine echte Weltmeisterin. |rg



Die Vegas Showgirls vor prächtiger Kulisse. FOTO: IVERSEN



Handball-Torhüterin Lena Dettling, das Talent des Jahres. FOTO: IVERSEN

LANDAUER LITFASSÄULE

FREIZEIT-TIPPS

Landau: Mehrgenerationenhaus: 15 bis 17 Uhr, Spielenachmittag, Info unter Tel. 06341 135180, Stadteiltreff D 18, Danziger Platz 18.

KINDER & JUGENDLICHE

Landau: Haus der Familie: 14.30 Uhr, Mutter-Kind-Sprachgruppe für Migrantenfamilien, Info unter Tel. 06341 985818, Treffpunkt Familie, Kronstr. 40.

VEREINE

Landau: Treffen der Frauenselbsthilfe nach Krebs: 18.30 Uhr, Info bei Monika Gekeler unter Tel. 06341 9378-14, Brasserie Barock, Obertorplatz 4.

Queichheim: Imkerverein: 20 Uhr, Karl-Trauthwein-Haus, Breiter Weg 1.

SENIOREN

Landau: Behindertensportgruppe/Reha: 19 bis 20 Uhr, Wassergymnastik, Info bei Horst Bastian unter Tel. 0171 7930335, Freizeitbad La Ola, Horstring 2. - **Kneipp-Verein:** 15 Uhr, Seniorengymnastik, Gäste willkommen, Kath.

Pfarrheim Heilig Kreuz, Pfarrsaal, Augustinergasse 1.

RAT & HILFE

Landau: Diakonisches Werk, Fachstelle Sucht: 15.30 bis 17.30 Uhr, Offene Sprechstunde, Info unter Tel. 06341 995267-0 oder www.evangelische-beratung.info/fachstellen-sucht-ld.de, Reiterstraße 19. - **Weißes Kreuz:** 15.30 bis 17 Uhr, Mut-Mach-Treff: Begegnungs-

möglichkeit für psychisch Beeinträchtigte und Einsame, Anmeldung nicht erforderlich, Eintritt frei, Zeppelinstr. 31 b. - **Trauerbegleitung:** 18 bis 20 Uhr, Sich des Verstorbenen erinnern, ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst, Weißenburger Str. 1.

OFFENER KANAL

Montag, 9. Januar
Landau: u.a. 6.07 Uhr Demenzerkrankung, medizinischer Vortrag von Jürgen Göllert. - 18.12 Uhr Neujahrsansprache des Landauer Oberbürgermeisters Thomas Hirsch von Lukas Hofmann, 19.26 Uhr, Die wilden Berge der Ardeche von Kristina Mund. Info unter www.ok-landau.de.

ZUM VORMERKEN

Landau: VdK-Ortsverband: Kaffeemittag, Neujahrsempfang mit Oberbürgermeister Thomas Hirsch sowie Auftritt eines Zauberers, Dienstag, 10. Januar, 14 Uhr, Bethesda.
Mörzheim: Förderverein Kita Wildtulpe: Basar Rund ums Kind am Samstag, 28. Januar, 14 bis 17 Uhr, Alte Schule. Tischvergabe unter Tel. 06341 9696140.

IMPRESSUM

DIE RHEINPFALZ Pfälzer Tageblatt

Bezirksverlagsleiter: Christian von Perbandt
Redaktionsteam Landau: Sebastian Böckmann (boe, verantwortlich für Landau und Bad Bergzabern), Sabine Schilling (sas, Stellvertreterin), Dr. Karl Georg Berg (rg), Judith Hörle (höj), Jan Peter Kern (kip), Jörg Petri (jpa), Michael Reuter (mik), Andreas Schlick (ansc), Robert Wilhelm (rww), Eva Klag-Ritz (eva, Korrespondent für die Südpfalz)
Redaktionsteam Gernersheimer Rundschau: Thomas Fehr (tom, verantwortlich für Gernersheim und Wörth), Michael Gottschalk (gs), Andreas Lapos (lap), Natascha Ruske (naf), Nicole Tauer (tnc), Ralf Wittenmeier (wim)

Einiges auf Agenda

Dammheim: Bauland gesucht – Schule wird umgebaut

Die Preise für Bauplätze in der Stadt und den Dörfern seien „verrückt“, sagte Ortsvorsteher Florian Maier (SPD) beim Dammheimer Neujahrsempfang am Freitagabend. Dagegen müsse die Politik etwas unternehmen. Auch die weitere Agenda für das noch junge Jahr skizzierte Maier.

Der Ortsvorsteher begründete seine Haltung pro Einheimischenmodell mit den Erfahrungen, die er im letzten Jahr gesammelt hat. Er habe geglaubt, zehn Bauplätze in Dammheim seien ausreichend, doch da habe er sich getäuscht. Die Nachfrage sei viel größer als gedacht. Es könne „nicht die Aufgabe von Politikern sein, zuzuschauen, wie junge Familien in umliegende Dörfer abwandern“, weil im Stadtgebiet für Bauland mindestens 350 Euro pro Quadratmeter bezahlt werden müssten.

In diesem Jahr steht der Umbau der Grundschule an, die auch um zwei Klassenräume erweitert wird. Dazu wird die Turnhalle saniert. Im ersten Schritt der Sanitärebereich, dann die

Fassade. Die Parkplatzbefestigung hingegen sei noch nicht geplant, bedauerte Maier. Landaus Oberbürgermeister Thomas Hirsch (CDU) bezifferte die Kosten für die Grundschule auf rund 460.000 Euro, die Turnhalle ist mit 130.000 Euro veranschlagt. Die „unglückliche“ Situation mit den Bushaltestellen im Kreuzungsbereich soll ebenfalls verbessert werden, versprach Maier. Im Haushalt der Stadt seien dafür 30.000 Euro vorgesehen. Der geplante Weg zwischen Himmelmanning und dem Sportplatz wird aus dem Budget des Ortsbeirats finanziert.

Beim Projekt „Kommune der Zukunft“ sollen viele Dammheimer mitwirken. Ziel sei es, gemeinsam Projekte zu entwickeln, die die Lebensqualität im Dorf erhöhen (wir berichteten). Maier bat alle Bürger, mit Ideen auf ihn zuzukommen und mitzuarbeiten.

Hirsch und Maier dankten den vielen ehrenamtlichen Flüchtlingshelfern aus Dorf, Stadt und Umland für ihr großes Engagement und den unermüdeten persönlichen Einsatz. |fare

BLAULICHT

57-Jähriger in Landau bekliff am Steuer

Einen 57-Jährigen aus dem Raum Landau fischte die Polizei am Samstagnachmittag aus dem Straßenverkehr. Die Beamten stellten drogenartige Ausfallerscheinungen fest, heißt es im Polizeibericht. Nach eigenen Angaben hatte der Mann in den letzten zwei Wochen mehrere Joints geraucht. Ein Drogenvorstest bestätigte dies. Gegen den Mann läuft jetzt ein Ermittlungsverfahren. |rhp/sas

Spiegel abgetreten und Türgriff abgerissen

Ungehabeltes Volk war in der Nacht auf Samstag in der Ostbahnstraße unterwegs. Laut Polizei beschädigten Unbekannte zwischen Mitternacht und 9 Uhr mehrere geparkte Fahrzeuge. Außenspiegel wurden abgetreten, ein Türgriff abgerissen. Zwei Strafanzeigen wurden bereits aufgenommen, den Schaden beziffert die Polizei auf rund 1000 Euro. Weitere Geschädigte sowie Zeugen können sich bei der Polizeiinspektion Landau, Telefon 06341 2870 melden. |rhp/sas

Polizei sucht Zeugen nach Unfallflucht

Obwohl er den linken Außenspiegel eines im Ostring (Nummer 11) geparkten Autos beim Vorbeifahren beschädigte, setzte ein Pkw-Fahrer seine Fahrt fort. Der Unfall soll sich zwischen Samstag, 23.30 Uhr, und Sonntag, 3.30 Uhr, ereignet haben. Der Schaden beträgt etwa 250 Euro. Die Polizei erbittet Hinweise. |rhp/sas

STADTMAGAZIN

Tag der offenen Tür morgen am OHG

Morgen, Dienstag, ist von 16 bis 19 Uhr der „Tag der offenen Tür“ am Otto-Hahn-Gymnasium (OHG) in Landau für die zukünftigen Fünftklässler und ihre Eltern. In der Turnhalle der Schule im Westring 11 werden die Besucher begrüßt und informiert. Um 16 Uhr sowie um 17.30 Uhr beginnt die allgemeine Informationsveranstaltung in der Ganztagschule. Jeweils anschließend stehen der Schulleiter und die Orientierungsstufenleiterin als Ansprechpartner zur Verfügung. Einstündige Führungen durch das Haus werden in regelmäßigen Abständen von Lehrkräften sowie von Schülern angeboten und starten ab der Turnhalle. |rhp

Kurse zur Selbstbehauptung des Frauenzentrums Aradia

Vom 20. bis 22. Januar bietet die Notruf- und Beratungsstelle im Frauenzentrum Aradia zwei WenDo-Kurse für Mädchen an (Anfängerinnen 1. bis 3. Klasse, Fortgeschrittene 2. bis 7. Klasse). Die Kurse werden in der Physiotherapiepraxis Perry in der Siebenpfeifer-Allee 1 in Landau abgehalten. WenDo ist eine speziell für Frauen und Mädchen entwickelte Form der Selbstverteidigung und Selbstbehauptung. Das Konzept setzt an den Fähigkeiten und Stärken der Mädchen an, ihr Selbstvertrauen wird gefördert und sie lernen, mit Situationen, die ihnen Angst machen, kreativ und erfolgreich umzugehen. Außerdem erhalten sie in den Kursen altersgerechte Informationen zum Thema „Sexualisierte Gewalt“. Begleitend zu den Kursen ist am 21. Januar von 10.15 bis 13.45 Uhr ein Elternseminar. Information und Anmeldung im Frauenzentrum Aradia, Landau, Moltkestraße 7, Telefon 06341 83437, E-Mail: aradia-landau@t-online.de. |rhp

SO ERREICHEN SIE UNS

PFÄLZER TAGEBLATT
Verlag und Geschäftsstelle
Ostbahnstr. 12
76829 Landau
Telefon: 06341 281-0
Fax: 06341 281-100
E-Mail: rhpplan@rheinpfalz.de

Abonnement-Service
Telefon: 06341 144374
Fax: 06341 144771
E-Mail: aboservice@rheinpfalz.de

Privatanzeigen
Telefon: 06341 2830190
Fax: 06341 2830191
E-Mail: privatanzeigen@rheinpfalz.de

Geschäftsanzeigen
Telefon: 06341 2830257
Fax: 06341 2830258
E-Mail: rhpplan@rheinpfalz.de

Lokalredaktion Landau
Telefon: 06341 281-136
Fax: 06341 281-151
E-Mail: redlan@rheinpfalz.de

Lokalredaktion Bad Bergzabern
Marktstr. 17
76887 Bad Bergzabern
Telefon: 06343 9378-14
Fax: 06341 281-151
E-Mail: redlan@rheinpfalz.de